

**„Vollständiger Text des europäischen Gegenvorschlags zum US-amerikanischen Ukraine-Friedensplan:“**

- 1) Die Souveränität der Ukraine muss erneut bestätigt werden.
- 2) Zwischen Russland, der Ukraine und der NATO wird ein umfassendes und vollständiges Nichtangriffsabkommen geschlossen. Alle Unklarheiten der letzten 30 Jahre werden beseitigt.
- 3) (Punkt 3 des US-Plans wurde gestrichen. Ein Reuters vorliegender Entwurf dieses Plans besagte: „Es wird die Erwartung bestehen, dass Russland seine Nachbarn nicht angreift und die NATO sich nicht weiter ausdehnt.“)
- 4) Nach Unterzeichnung eines Friedensabkommens wird ein Dialog zwischen Russland und der NATO stattfinden, um alle Sicherheitsbedenken auszuräumen und ein deeskalierendes Umfeld zu schaffen, um die globale Sicherheit zu gewährleisten und die Möglichkeiten für Konnektivität und künftige wirtschaftliche Chancen zu erhöhen.
- 5) Die Ukraine wird robuste Sicherheitsgarantien erhalten.
- 6) Die Größe des ukrainischen Militärs soll in Friedenszeiten auf 800.000 Mann begrenzt werden.
- 7) Ein NATO-Beitritt der Ukraine hängt vom Konsens der NATO-Mitglieder ab, der derzeit nicht existiert.
- 8) Die NATO verpflichtet sich, in Friedenszeiten keine Truppen unter ihrem Kommando dauerhaft in der Ukraine zu stationieren.
- 9) NATO-Kampffjets werden in Polen stationiert.
- 10) US-Garantie, die Artikel 5 entspricht
  - a) Die USA erhalten eine Entschädigung für die Garantie
  - b) Wenn die Ukraine in Russland einmarschiert, verliert sie die Garantie.
  - c) Sollte Russland in die Ukraine einmarschieren, werden neben einer robusten, koordinierten militärischen Reaktion alle globalen Sanktionen wieder in Kraft gesetzt und jegliche Anerkennung des neuen Territoriums sowie alle anderen Vorteile aus diesem Abkommen zurückgezogen.
- 11) Die Ukraine ist für eine EU-Mitgliedschaft berechtigt und erhält während der Prüfung ihres Antrags einen kurzfristigen bevorzugten Marktzugang zu Europa.
- 12) Umfassendes globales Wiederaufbaupaket für die Ukraine, einschließlich, aber nicht beschränkt auf:
  - a) Schaffung eines Ukraine-Entwicklungsfonds zur Investition in wachstumsstarke Branchen, darunter Technologie, Rechenzentren und KI-Initiativen
  - b) Die Vereinigten Staaten werden mit der Ukraine zusammenarbeiten, um die ukrainische Gasinfrastruktur, einschließlich der Pipelines und Speicheranlagen, gemeinsam wiederherzustellen, auszubauen, zu modernisieren und zu betreiben.
  - c) Eine gemeinsame Anstrengung zur Sanierung der vom Krieg betroffenen Gebiete, um Städte und Wohngebiete wiederherzustellen, neu zu entwickeln und zu modernisieren.
  - d) Infrastrukturentwicklung

- e) Gewinnung von Mineralien und natürlichen Ressourcen
- f) Die Weltbank wird ein spezielles Finanzierungspaket entwickeln, um die Finanzierung zur Beschleunigung dieser Bemühungen sicherzustellen.
- 13) Russland soll schrittweise wieder in die Weltwirtschaft integriert werden.
  - a) Die Aufhebung der Sanktionen wird stufenweise und von Fall zu Fall besprochen und vereinbart.
  - b) Die Vereinigten Staaten werden ein langfristiges Wirtschaftskooperationsabkommen abschließen, um die gegenseitige Entwicklung in den Bereichen Energie, natürliche Ressourcen, Infrastruktur, KI, Rechenzentren, Seltene Erden, gemeinsame Projekte in der Arktis sowie verschiedene andere für beide Seiten vorteilhafte unternehmerische Möglichkeiten voranzutreiben.
  - c) Russland soll wieder in die G8 eingeladen werden
- 14) Die Ukraine wird vollständig wiederaufgebaut und finanziell entschädigt, unter anderem durch russische Staatsvermögen, die so lange eingefroren bleiben, bis Russland den der Ukraine entstandenen Schaden kompensiert hat.
- 15) Unter Beteiligung der USA, der Ukraine, Russlands und der Europäer wird eine gemeinsame Sicherheits-Taskforce eingerichtet, um alle Bestimmungen dieses Abkommens zu fördern und durchzusetzen.
- 16) Russland wird eine Nichtangriffspolitik gegenüber Europa und der Ukraine gesetzlich verankern.
- 17) Die Vereinigten Staaten und Russland vereinbaren die Verlängerung der Verträge zur Nichtverbreitung und Kontrolle von Atomwaffen, einschließlich des Fair-Start-Abkommens.
- 18) Die Ukraine erklärt sich bereit, gemäß dem NVV ein atomwaffenfreier Staat zu bleiben.
- 19) Das Kernkraftwerk Saporischschja wird unter Aufsicht der IAEA wieder in Betrieb genommen, und der erzeugte Strom wird zu gleichen Teilen (50:50) zwischen Russland und der Ukraine aufgeteilt.
- 20) Die Ukraine wird die EU-Regeln zur religiösen Toleranz und zum Schutz sprachlicher Minderheiten übernehmen.
- 21) Gebiete: Die Ukraine verpflichtet sich, ihr besetztes Hoheitsgebiet nicht mit militärischen Mitteln zurückzuerobern. Verhandlungen über einen Gebietsaustausch werden entlang der Kontaktlinie beginnen.
- 22) Sobald die künftigen territorialen Regelungen vereinbart sind, verpflichten sich die Russische Föderation und die Ukraine, diese Regelungen nicht mit Gewalt zu ändern. Jegliche Sicherheitsgarantien verlieren ihre Gültigkeit im Falle eines Verstoßes gegen diese Verpflichtung.
- 23) Russland wird die Nutzung des Dnepr durch die Ukraine für kommerzielle Zwecke nicht behindern, und es werden Abkommen über den freien Transport von Getreide durch das Schwarze Meer getroffen.
- 24) zur Lösung offener Fragen wird ein humanitärer Ausschuss eingerichtet:
  - a) Alle verbleibenden Gefangenen und Leichen werden nach dem Prinzip „Alle gegen Alle“ ausgetauscht.

- b) Alle zivilen Gefangenen und Geiseln, einschließlich der Kinder, werden zurückgebracht.
  - c) Es wird ein Familienzusammenführungsprogramm geben.
  - d) Es werden Vorkehrungen getroffen, um das Leid der Opfer des Konflikts zu lindern.
- 25) Die Ukraine wird so bald wie möglich nach der Unterzeichnung des Friedensabkommens Wahlen abhalten.
- 26) Es werden Vorkehrungen getroffen, um das Leid der Opfer des Konflikts zu lindern.
- 27) Dieses Abkommen ist rechtsverbindlich. Seine Umsetzung wird von einem Friedensrat unter dem Vorsitz von Präsident Donald J. Trump überwacht und gewährleistet. Strafen bei Zuwiderhandlung.
- 28) Sobald alle Seiten diesem Memorandum zustimmen, tritt ein Waffenstillstand mit sofortiger Wirkung in Kraft, sobald sich beide Parteien zu den vereinbarten Punkten zurückgezogen haben, damit die Umsetzung des Abkommens beginnen kann. Die Modalitäten des Waffenstillstands, einschließlich der Überwachung, werden von beiden Parteien unter US-amerikanischer Aufsicht vereinbart.